

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 21. März 2021 01:56

[Zitat von Tom123](#)

Was mich wundert ist, dass die Gesundheitsämter, das RKI aber auch die Inzidenzen sagen, dass die Zahlen gerade bei Kindern steigen. Trotzdem fallen die Selbsttest negativ aus. Das wundert doch sehr. Ich meine selbst, wenn es keine/kaum Infektionen an Schulen gibt findet man zwar keine Cluster aber trotzdem müsste man viele einzelne Fälle finden. Stattdessen sind die Testergebnisse oft niedriger als sie durch die Inzidenzen (und Dunkelfeld) sein sollten.

Uh ja, total mysteriös. Sicherlich eine Verschwörung.

Ehrlich, ich habe keine Ahnung, was bei euch läuft, ich schaue mir nur die Zahlen an. Eine Möglichkeit könnte sein, dass vor allem Jugendliche bald mal auf die Massnahmen scheissen und einfach feiern. Unsere hier dürfen das mehr oder minder legal, Kinder und Jugendliche bis zum 20. Lebensjahr sind immer schon und im Speziellen seit dem 1. März von vielen Einschränkungen ausgenommen. Die aasen in der Freizeit, aber an der Schule tun sie offensichtlich, was man ihnen sagt. Sprich, wenn sie krank sind, dann gehen sie artig zum Test und kommen nicht mehr an die Schule. So hat man zwar relativ viele infizierte Jugendliche, aber eine niedrige Dunkelziffer in Bezug auf die Schulen. Ob das in Deutschland auch so ist, weiss ich natürlich nicht, für unsere Situation hier ist das aber eine plausible Erklärung des Phänomens.

Kacke ist das allemal, denn wir hatten im Sommer schon die Situation, dass ich vor allem junge Menschen infizierten und die Politik fand, das sei ja nicht so schlimm, die erkranken ja nicht schwer. Das haut aber nicht so wirklich hin, früher oder später bricht halt der Damm und es landet wieder bei denen, die zuverlässig im Spital landen. Fakt ist aber, das passiert vollkommen unabhängig davon, ob die Schulen nun im Präsenzunterricht sind oder nicht. Unsere Hochschulen sind ja seit November 2020 schon im Fernunterricht, aber die Altersgruppe 20 - 29 aast gerade genauso wie die schulpflichtigen Jugendlichen. Guckst Du hier:

[pasted-from-clipboard.png](#)

[Zitat von samu](#)

Ich darf erwarten, dass Erwachsene Menschen wissen, auf wen sie sich beziehen

Dann sprich nicht von "alle" und "niemand" sondern von "ich" und schreib "erwachsene" als Adjektiv klein.

Achso ja, ich hatte auch mal mit was recht. Zumindest ein bisschen. Ich schrieb nämlich, ich würde mich kaputt lachen, wenn die Inzidenzen in Deutschland und in der Schweiz Ende Februar gleich seien, bei ziemlich unterschiedlichen Massnahmen, vor allem in Bezug auf die Schulen. Nun, ich habe mich mit dem Zeitpunkt geirrt, es hat noch 4 Wochen länger gedauert. Herzlichen Glückwunsch, "ihr" werdet "uns" nächste Woche überholen, das ist so ziemlich absehbar. Ich sach ja. Man muss nur lange genug schwafeln, dann hat man schon mal recht.